

Briefauszüge.

Das Vergnügen hat schon seit vielen Jahren Auszüge aus den Briefen der Wohltäter gebracht. Immer wieder schreiben so manche, daß sie gerade durch das Lesen solcher Briefe wieder zum Gottvertrauen u. Gebet angeregt wurden. Mit der Veröffentlichung dieser Briefe soll allerdings kein Urteil darüber gefällt werden, ob diese Erhörungen, Wirkungen eines frommen Gebetes, auf gewöhnl. oder außergewöhnlichem Wege eingetreten sind. Es ist sicherlich von großem Wert, wenn in unserer oft so glaubensarmen Zeit Beispiele von Gottvertrauen u. Gebetsgeist angeführt werden. Wenn dadurch in manchen Seelen, die in leiblichen oder seelischen Schwierigkeiten sich befinden, wieder die Erinnerung wachgerufen wird, daß sie ein Kind Gottes sind, daß die Heiligen ihre himmlischen Freunde sind, u. daß sie darum vertrauensvoll zu ihrem himmlischen Vater und den lieben Heiligen gehen dürfen, so wäre genug erreicht.

Durch die Fürbitte des hl. Antonius, des hl. Franziskus, des hl. Joseph und Judas Thaddäus bin ich von einem schweren Leiden innerhalb 48 Stunden befreit worden. — Dank der immerwährenden Hilfe, dem hl. Antonius und den armen Seelen für wiedererlangte Gesundheit. — 100 M als Dank der lieben Muttergottes, dem hl. Joseph und Antonius für Gebetserhöhung in großer Geldangelegenheit. — Dank dem hl. Antonius für einen wiedergefundenen Ring. — Dank dem hl. Antonius für günstige Stellung, nachdem ich ein- einhalb Jahre ohne Arbeit war. — Dank dem hl. Joseph und der lb. Muttergottes. — Dank für Wiedererlangung der Gesundheit eines sieben Monate alten Kindes. — Dank dem heiligen Antonius für Erhöhung. — Dank dem hl. Joseph und Antonius für Erhöhung in einem Anliegen. — Dem hl. Antonius meinen innigsten Dank für erhörte Bitte in einem schweren Sieberleiden. — Dank dem hl. Antonius für erhaltene Gnaden. — Dank der immerwährenden Hilfe, dem hl. Joseph und Antonius für Erlangung guter Stellung. — Innigen Dank der schmerzhaften Muttergottes und dem hl. Joseph für Hilfe in schwerer Krankheit. — Dank für glückliche Operation. Dank dem hl. Herzen Jesu, Maria von der immerwährenden Hilfe, dem hl. Joseph und der hl. Rita in schwerem Anliegen. Heidenkind war versprochen. — Dank dem hl. Antonius für Wiederfinden eines wertvollen Gegenstandes. Größeres Missionsalmosen wurde gespendet. — Dank der lieben Muttergottes, dem hl. Joseph und der hl. Rita in schwerem Anliegen. — Dank für auffallende Genesung eines schwerkranken Kindes. — Innigen Dank dem hl. Joseph, dem hl. Antonius und der lb. Muttergottes und den armen Seelen für auffallende Hilfe in schweren häuslichen Anliegen. — Innigen Dank dem hl. Antonius, sowie dem hl. Gerard Majella für auffallende Hilfe in großen Anliegen. —

Abf.: Missionsdruckerei St. Joseph
Reimlingen (Schwaben).

Zeitschriften.

**Bei welch lieb.
edlen Menschen**

könnte Fräul. Musiklehrerin in einem Institute Bayerns, ihre Ferienzeit (sechs Wochen, Mitte Juli bis Ende August) gegen gleich welche kleine Gegendienste zubringen?

Gest. Angeb. an die Miss.-Druckerei St. Joseph, Reimlingen (Schwaben).